

Das XIV. Gespräch. Dialogo decimo quarto.

Von Bäumen, Sträuchern und deren Früchten. Degli Alberi, Arboscetti (frattarelle), ed i loro frutti.

Was ist das für ein Baum, mein Herr?  
Es ist ein Apfelbaum.

Che *albero* è questo, Signor mio?  
E' un *pomaro* (*melo*).

Hat er dis Jahr Früchte getragen?

Ha portato *frutti* in quest' anno?

Ja, mein Herr, er hat deren sehr viel getragen.

Si Signore, ne ha portati moltissimi.

Sind Sie reif genug gewesen?

Sono stati assai (ben) maturi?

Sehr reif, seht da ist ein Apfel davon.

Maturissimi, eccone un *pomo*.

Der Stamm scheint schwach zu seyn.

Il *tronco* pare debole (non mi par vigoroso).

Die Wurzeln sind auch schwach, doch hat er viele Aeste und Zweige.

Le *radici* son' ancora deboli, però ha molte *branche*, e molti *rami*.

Er hat noch eine weiche Rinde.

Ha ancora una *scorza* molle (*tenera*).

Das machet, daß er noch jung ist.

Già fa l'esser egli ancora fresco (*giovane*).

Das Holz desselben scheint doch ziemlich hart.

Il di lui *legno* sembra però esser molto duro.

Was für Äpfel wachsen drauf?

Quali (che) *pomi* vi crescono?

Die

F 5

I di